

Bericht und Antrag

Informatik Verwaltung / Neuanschaffung Software, Verpflichtungskredit

027.1

Orientierung

Die Gemeindeverwaltung verfügt über die Software Gemowin der Firma Dialog Verwaltungs-Data AG. Die Software (Anschaffung 2012) ist nicht aktuell und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen für eine effiziente Arbeitsweise.

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat an der Sitzung vom 25. Februar 2025 den Start des Projektes "Ersatz Hard- und Software Verwaltung" genehmigt. Als externe IT-Unterstützung wurde die Firma Dindan Solutions GmbH gewählt.

In der Zwischenzeit (August 2025) hat die Firma Dialog mitgeteilt, dass die Software gestaffelt bis Mitte 2028 nach und nach nicht mehr gewartet und der Support eingestellt wird. Ein Ersatz ist somit dringlich geworden.

Das Ausschreibungsdossier und die für die Bewertung der Offerten festgelegten Kriterien bildeten die Grundlage für die Durchführung des Submissionsverfahrens gemäss Interkantonaler Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB).

- Schätzung des Auftragswertes
- Verfahrensauswahl
- Offertöffnung
- Bewertung anhand der im Ausschreibungsdossiers festgelegten Kriterien

Die Ausschreibungsdossiers wurden an Anbieter mit gemeindespezifischer Software verschickt. Es handelt sich dabei um die:

- Dialog AG
- Axians Infoma AG
- Hürlimann Informatik AG
- Talus AG

Im Rahmen des Einladungsverfahrens wurden die vier Lieferanten geprüft, zwei davon vertieft geprüft und daraus ein Gewinner eruiert. Beim Gewinner handelt es sich um die Firma Hürlimann Informatik AG.

Kosten

Für die Bestimmung der Zuständigkeit zur Kreditbewilligung wurde auf Anhang 2 der interkantonalen Vereinbarung des öffentlichen Beschaffungswesen abgestützt. Das heisst, die wiederkehrenden Kosten (exkl. Mehrwertsteuer) auf 4 Jahre berechnet sowie die einmaligen Kosten (exkl. Mehrwertsteuer) hinzugezählt ergibt die Zuständigkeit für die Genehmigung der Kredite.

Aufgrund der wiederkehrenden Kosten, welche sich jährlich auf rund Fr. 65'000.-- (exkl. Mehrwertsteuer) belaufen, ist die Gemeindeversammlung für die Genehmigung des Kredites zuständig.

Für die Höhe der jeweiligen Kredite ist die Mehrwertsteuer hinzuzurechnen:

Bereich	Betrag
Einmalige Kosten / Verpflichtungskredit	Fr. 85'000.00
Total Verpflichtungskredit	Fr. 85'000.00
Wiederkehrende Kosten	
Betrieb und Support	Fr. 70'000.00
Total	Fr. 70'000.00

Die einmaligen Kosten (Verpflichtungskredit) führen zu jährlichen Abschreibungen in der Höhe von Fr. 21'250.00. Der Kredit und die Abschreibungen sind im Finanzplan 2026 - 2030 enthalten.

Die jährlich wiederkehrenden Ausgaben sind bereits in den vergangenen Jahren angefallen. Stand Oktober 2025 belaufen sich diese auf rund Fr. 70'000.--. Weshalb kaum mit Mehrkosten zu rechnen ist.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Verpflichtungskredites von Fr. 85'000.00 sowie wiederkehrenden Ausgaben von Fr. 70'000.-- für den Ersatz der Verwaltungs-Software.